

**Produktname: FOXO3A (Phospho Ser253) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**  
**Katalog-Nr.: AMRe21512**

Nur für Forschungszwecke.

## Zusammenfassung

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Phospho
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	IgG,Kappa
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Protein A

## Anwendung

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:71kD;Observed MW:97kD

## Antigen-Informationen

<b>Genname</b>	FOXO3
<b>Alternative Namen</b>	FOXO3;FKHRL1;FOXO3A;Forkhead box protein O3;AF6q21 protein;Forkhead in rhabdomyosarcoma-like 1
<b>Gen-ID</b>	2309.0
<b>SwissProt ID</b>	O43524
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches phosphoryliertes Peptid, das den Resten des Zielproteins entspricht

## Hintergrund

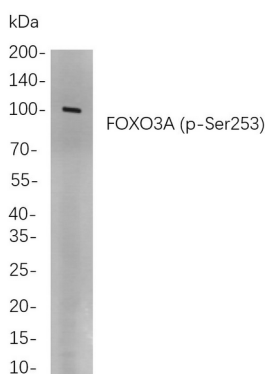
Zelllokalisierung: Zytoplasma. Dieses Gen gehört zur Forkhead-Familie der Transkriptionsfaktoren, die sich durch eine

charakteristische Forkhead-Domäne auszeichnen. Es fungiert wahrscheinlich als Auslöser der Apoptose durch die Expression von Genen, die für den Zelltod notwendig sind. Die Translokation dieses Gens zusammen mit dem MLL-Gen ist mit sekundärer akuter Leukämie assoziiert. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten, die für dasselbe Protein kodieren, wurden beobachtet. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

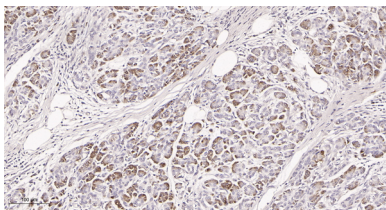
-

## Bilddaten

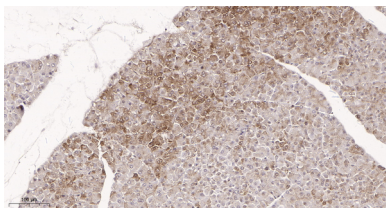


Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HEK293-Zellen

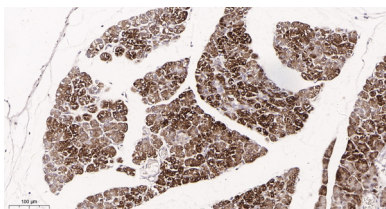
unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers FOXO3A (p-Ser253). Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper eingesetzt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Pankreasgewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper FOXO3A (Phospho Ser253) wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Pankreasgewebe der Maus. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper FOXO3A (Phospho Ser253) wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenpankreasgewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper FOXO3A (Phospho Ser253) wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).